

## 792441-2023 - Wettbewerb

Deutschland – Öffentlicher Verkehr (Straße) – On-Demand Verkehr KEXI Bad Abbach / Teugn  
OJ S 250/2023 28/12/2023

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kommunale Gebietskörperschaft

E-Mail: [vergabe@landkreis-kelheim.de](mailto:vergabe@landkreis-kelheim.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: On-Demand Verkehr KEXI Bad Abbach / Teugn

Beschreibung: Als zuständige Behörde schreibt der Landkreis Kelheim mit Wirkung zum 01.05.2024 die Verkehrsleistungen der Linie „KEXI“ in der Marktgemeinde Bad Abbach / Teugn als sog. „on-demand Verkehr“ auf der Basis eines atypischen Linienverkehrs gemäß § 2 Abs. 6 i. V. m. § 42 PBefG aus. Das Ziel des Dienstes ist es den Menschen in der Marktgemeinde Bad Abbach / Teugn Mobilität nach ihren Bedürfnissen anzubieten. Dazu werden die Fahrthanfragen der Menschen gesammelt und mit Hilfe eines intelligenten Routensystems abgefahren. Dieser Dienst wird als „Ridesharing“ bezeichnet und unterliegt demnach keinem statischen Fahrplan. Der Vorteil ist, dass Fahrten gebündelt werden und die On-Demand Fahrzeuge in Echtzeit die Fahraufträge abfahren. Im Ridesharing werden also Angebot und Nachfrage mittels GPS gestützter-Software in einem fest definierten Bedienegebiet während der Bedienzeiten über eine Plattform vermittelt. Ein Fahrtwunsch wird in der Regel via MobilitätsApp (wird vom Landkreis gestellt) abgesetzt und in Echtzeit vermittelt ein Algorithmus den optimalen Fahrer. Die Beförderung von Fahrgästen mit ähnlichen Wegstrecken kann gebündelt werden. Nach derzeitigem Planungsstand und unter Berücksichtigung einer Haushaltsbefragung und der u.a. daraus prognostizierten Inanspruchnahme wird die ab 01.05.2023 zu vergebende Leistung eine maximale Jahresfahrplanleistung (Nutzkilometer) von ca. 70 Tsd. km pro Jahr betragen. Die möglichen Linienverläufe für die einzelnen Fahrten in Zone 1 (Ortsteil Bad Abbach) und Zone 2 (Haltepunkte in den Ortsteilen Teugn, Oberndorf, Peising, Lengfeld) im flexiblen On-Demand-Verkehr ergeben sich aus den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Haltepunkten, die sowohl Ziel- als auch Endhaltstellen sein können. Die Verkehrsleistung für beide Zonen ist Teil dieser Ausschreibung. Der Vertrag hat eine Laufzeit von 3 Jahren [und kann durch den Auftraggeber um 2 weitere Jahre verlängert werden => Option 1]. Für die Erbringung der Dienstleistung ist ein Fahrzeug vorgesehen. [Innerhalb der Vertragslaufzeit kann der Auftraggeber den Einsatz eines zusätzlichen Fahrzeuges beauftragen, wenn die Restlaufzeit des Vertrages mind. 36 Monate beträgt => Option 2] Im Regelbetrieb des „on-demand-Verkehrs“ ist ein Kleinbus und/oder PKW mit mindestens 7 Fahrgastplätzen einzusetzen, was ebenfalls zur Beförderung von Kinderwagen und/oder Rollstühlen (inkl. und ggf. erforderliche sichere Beförderung von im Rollstuhl sitzenden Rollstuhlfahrern, sofern diese den Rollstuhl nicht verlassen und einen gewöhnlichen Sitzplatz einnehmen können) geeignet sein muss.

Das Verkehrsunternehmen wendet den jeweils aktuell gültigen KEXI-Tarif, einschließlich der Allgemeinen Beförderungsbedingungen ausschließlich und vollumfänglich an. Die weiteren Spezifikationen zum Leistungsumfang können dem Lastenheft (LV - KEXI - Verkehrliche Anforderungen), welches Teil der Vergabeunterlagen ist entnommen werden.

Kennung des Verfahrens: 7d3f0161-bb2b-43b3-9766-c74ca1467f85

Interne Kennung: 11/2023 - KEXI

Verfahrensart: Offenes Verfahren

#### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Kelheim (DE226)

Land: Deutschland

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### **2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 1

**Auftragsbedingungen:**

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 1

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Der Auftrag wird nur an einen fachkundigen und leistungsfähigen (geeigneten) Bieter vergeben, sofern dieser nicht nach § 123 GWB oder § 124 GWB auszuschließen ist. Zum vorläufigen Nachweis, dass diese Ausschlussgründe nicht vorliegen, sind die Formblätter 1.1 bis 1.9 der Bewerbungsunterlagen auszufüllen. Gemäß Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 ist es der Vergabestelle darüber hinaus verboten, öffentliche Aufträge zu erteilen bzw. Verträge mit den Wirtschaftsteilnehmern abzuschließen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Verordnung aufweisen. Dies stellt somit einen Ausschlussgrund für die Vergabe dar. Zum vorläufigen Nachweis, dass die Ausschlussgründe nach der o.a. Verordnung nicht vorliegen, ist die Eigenerklärung 4076 auszufüllen.

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0001**

Titel: 11/2023 - Linienvergabe KEXI Bad Abbach / Teugn

Beschreibung: Als zuständige Behörde schreibt der Landkreis Kelheim mit Wirkung zum 01.05.2023 die Verkehrsleistungen der Linie „KEXI“ in der Marktgemeinde Bad Abbach / Teugn als sog. „on-demand Verkehr“ auf der Basis eines atypischen Linienverkehrs gemäß § 2 Abs. 6 i. V. m. § 42 PBefG aus. Das Ziel des Dienstes ist es den Menschen in der Marktgemeinde Bad Abbach / Teugn Mobilität nach ihren Bedürfnissen anzubieten. Dazu werden die Fahrtanfragen der Menschen gesammelt und mit Hilfe eines intelligenten Routensystems abgefahren. Dieser Dienst wird als „Ridesharing“ bezeichnet und unterliegt demnach keinem statischen Fahrplan. Der Vorteil ist, dass Fahrten gebündelt werden und die On-Demand Fahrzeuge in Echtzeit die Fahraufträge abfahren. Im Ridesharing werden also

Angebot und Nachfrage mittels GPS gestützter-Software in einem fest definierten Bedienegebiet während der Bedienzeiten über eine Plattform vermittelt. Ein Fahrtwunsch wird in der Regel via MobilitätsApp (wird vom Landkreis gestellt) abgesetzt und in Echtzeit vermittelt ein Algorithmus den optimalen Fahrer. Die Beförderung von Fahrgästen mit ähnlichen Wegstrecken kann gebündelt werden. Nach derzeitigem Planungsstand und unter Berücksichtigung einer Haushaltsbefragung und der u.a. daraus prognostizierten Inanspruchnahme wird die ab 01.05.2023 zu vergebende Leistung eine maximale Jahresfahrplanleistung (Nutzkilometer) von ca. 70 Tsd. km pro Jahr betragen. Die möglichen Linienverläufe für die einzelnen Fahrten in Zone 1 (Ortsteil Bad Abbach) und Zone 2 (Haltepunkte in den Ortsteilen Teugn, Oberndorf, Peising, Lengfeld) im flexiblen On-Demand-Verkehr ergeben sich aus den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Haltepunkten, die sowohl Ziel- als auch Endhaltestellen sein können. Die Verkehrsleistung für beide Zonen ist Teil dieser Ausschreibung. Der Vertrag hat eine Laufzeit von 3 Jahren [und kann durch den Auftraggeber um 2 weitere Jahre verlängert werden => Option 1]. Für die Erbringung der Dienstleistung ist ein Fahrzeug vorgesehen. [Innerhalb der Vertragslaufzeit kann der Auftraggeber den Einsatz eines zusätzlichen Fahrzeuges beauftragen, wenn die Restlaufzeit des Vertrages mind. 36 Monate beträgt => Option 2] Im Regelbetrieb des „on-demand-Verkehrs“ ist ein Kleinbus und/oder PKW mit mindestens 7 Fahrgastplätzen einzusetzen, was ebenfalls zur Beförderung von Kinderwagen und/oder Rollstühlen (inkl. und ggf. erforderliche sichere Beförderung von im Rollstuhl sitzenden Rollstuhlfahrern, sofern diese den Rollstuhl nicht verlassen und einen gewöhnlichen Sitzplatz einnehmen können) geeignet sein muss. Das Verkehrsunternehmen wendet den jeweils aktuell gültigen KEXI-Tarif, einschließlich der Allgemeinen Beförderungsbedingungen ausschließlich und vollumfänglich an. Die weiteren Spezifikationen zum Leistungsumfang können dem Lastenheft (LV - KEXI - Verkehrliche Anforderungen), welches Teil der Vergabeunterlagen ist entnommen werden.  
Interne Kennung: 11/2023 - KEXI

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag hat eine Laufzeit von 3 Jahren [und kann durch den Auftraggeber um 2 weitere Jahre verlängert werden => Option 1]. Für die Erbringung der Dienstleistung ist ein Fahrzeug vorgesehen. [Innerhalb der Vertragslaufzeit kann der Auftraggeber den Einsatz eines zusätzlichen Fahrzeuges beauftragen, wenn die Restlaufzeit des Vertrages mind. 36 Monate beträgt => Option 2]

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Kelheim (DE226)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/05/2024

Enddatum der Laufzeit: 01/04/2027

#### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag hat eine Laufzeit von 3 Jahren [und kann durch den Auftraggeber um 2 weitere Jahre verlängert werden => Option 1]. Für die

Erbringung der Dienstleistung ist ein Fahrzeug vorgesehen. [Innerhalb der Vertragslaufzeit kann der Auftraggeber den Einsatz eines zusätzlichen Fahrzeuges beauftragen, wenn die Restlaufzeit des Vertrages mind. 36 Monate beträgt => Option 2]

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

##### **Informationen über frühere Bekanntmachungen:**

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 412127-2023

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2009/33/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (Richtlinie zur Förderung sauberer Fahrzeuge — CVD))

Die Rechtsgrundlage für CVD, um den anzuwendenden Typ von Vergabeverfahren festzulegen: Dienstleistungen der Personenbeförderung auf der Straße

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eintragung in einem Handelsregister oder einem einschlägigen Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Wirtschaftsteilnehmer ist in den einschlägigen Berufsregistern seines Niederlassungsmitgliedstaats verzeichnet; aufgelistet in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU;. Wirtschaftsteilnehmer aus bestimmten Mitgliedstaaten müssen ggf.

andere in jenem Anhang aufgeführte Anforderungen erfüllen. Zum vorläufigen Nachweis der Befähigung zur Berufsausübung ist das Formblatt 2.1 der Bewerbungsunterlagen auszufüllen  
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Haftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Wirtschaftsteilnehmer hat eine Haftpflichtversicherung mit folgender Deckungssumme abgeschlossen Für: Personenschäden 7.500.000 Für: Sachschäden 7.500.000 Für: Vermögensschäden 7.500.000 Falls eine Versicherung mit der in den Bewerbungsbedingungen geforderten Deckungshöhe derzeit nicht besteht, erklärt der Wirtschaftsteilnehmer unbedingte und unwiderruflich, dass er im Auftragsfall bereit ist, eine entsprechende Versicherung vor dem Vertragsabschluss auf erstes Anfordern des Auftraggebers für die gesamte Vertragslaufzeit abzuschließen. Zum vorläufigen Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit in Bezug auf die Haftpflichtversicherung ist das Formblatt 2.2.2 der Bewerbungsunterlagen auszufüllen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Führerschein, Fahrerlaubnis, Betriebsführung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Anforderungen in Bezug auf die berufliche Leistungsfähigkeit sind: - Führerschein der eingesetzten Fahrzeugklasse - Besitz der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung (P-Schein) nach § 48 FeV - Betriebsführung Stellung des Verkehrsleiters

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

**5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Kosten

Bezeichnung: Fixkosten (Fest- und Optional Positionen)

Beschreibung: Fixkosten

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

**Kriterium:**

Art: Kosten

Bezeichnung: variable Kosten (Fest- und Optional Positionen)

Beschreibung: variable Kosten

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z\\_param=282042](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=282042)

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

Name: Staatsanzeiger eVergabepattform

URL: <https://www.staatsanzeiger-eservices.de>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/01/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Monate

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unternehmensbezogene Unterlagen; Unternehmensbezogene Unterlagen sind insbes. Eignungsnachweise, seien sie vom Bieter, seien sie von Dritten ausgestellt, wie Zeugnisse, Prüfzeugnisse, Referenzen, Umsatz- und Mitarbeiterzahlen, Schweißnachweise, Eintragung in die Handwerksrolle, Zertifizierungsnachweis (Ziekow/Völlink /Steck, 4. Aufl. 2020, VgV § 56 Rn. 9)

### **Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 03/01/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein  
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich  
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein  
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer gestellt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb von 10 Kalendertagen zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen oder aus der Bekanntmachung erkennbar sind, von den Bietern spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber (bei der Kontaktstelle) zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB), damit die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können. Sofern die Vergabestelle einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Vergabestelle diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kommunale Gebietskörperschaft

Organisation, die Angebote bearbeitet: Kommunale Gebietskörperschaft

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

## **8. Organisationen**

---

### **8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Kommunale Gebietskörperschaft

Registrierungsnummer: 09273137-12-47

Stadt: Kelheim

Postleitzahl: 93309

Land, Gliederung (NUTS): Kelheim (DE226)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabe@landkreis-kelheim.de](mailto:vergabe@landkreis-kelheim.de)

Telefon: 000

Fax: 094412071050

Internetadresse: <https://www.landkreis-kelheim.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: 09-0318006-60

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de](mailto:vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de)

Telefon: +49 8921762411

Internetadresse: [https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber\\_uns/zentralezustandigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html](https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustandigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html)

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

## 10. Änderung

---

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

557d1961-de33-4b77-be49-7cac43ee89b3-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Aufgrund von Bieterfragen wird die Angebotsfrist angemessen verlängert.

**10.1. Änderung**

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Ablauf der Angebotsfrist wird von 03.01.2024 auf 29.01.2024 geändert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 27/12/2023

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 30e0b1cc-bd3c-4493-9830-504790b43780 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/12/2023 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 792441-2023

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 250/2023

Datum der Veröffentlichung: 28/12/2023